

Ich bin erstaunt

Kritik von der AL-Stadträtin an den TAGBLATT-Berichten und dem Kommentar über die Haushaltsberatungen.

Asli Küçük, Tübingen

Es leben über 7,5 Milliarden Menschen auf der Welt und jeder ist einzigartig. So auch die Wahrnehmungen. Aber Wahrnehmung ist das eine und die Sprache, in welcher diese Wahrnehmung dann ausgedrückt wird, das andere. Insbesondere natürlich im Journalismus, wo die Feder häufig als die „schärfste Waffe“ bezeichnet wird. In der aktuellen Darstellung zum Haushalt 2021 fielen Worte wie „Doppelmoral“, „mit feuchten Augen stehen sie am Rande von FfF Demos“, „stolzbesoffen“, „Attacke anderer Gemeinderatsmitglieder“, „Hasenfüße“... Ich bin erstaunt.

Der kostenfreie ÖPNV ist sehr wichtig für die Gesellschaft. Für die Menschen und für die Auswirkungen auf unser Klima. Aber so ein Vorhaben will schlicht auch finanziert sein. Allein beim SPD-Antrag circa 2,5 Millionen ab 2022. Und nur dies haben wir diskutiert. Wir haben nächste Schritte gemeinsam mit SPD und Fraktion konstruktiv besprochen und gemeinsam entschieden. Insgesamt ist es so, dass auch ich eine Schiefelage in der Darstellung der Grünen im TAGBLATT empfinde. Meinetwegen machen Sie das so, wie Sie es wahrnehmen. Aber wir haben uns nicht gegen das 365-Euro-Ticket ausgesprochen. Das war schlicht eine falsche Meldung.